



## 2020 Admiral (ZW|ME|CS|CF) - Pöckl

FAL96

Benannt nach einem Schmetterling (*Vanessa atalanta*), der in den Weingärten von Pöckl heimisch ist. Cuvée aus Zweigelt und je nach Jahrgang mit variierenden Anteilen von Merlot und Cabernet Sauvignon verfeinert.

**Tiefdunkles Rubingranat. opaker Kern. violette Reflexe. zarte Randaufhellung feine fdelholznote. ein Hauch von Kardamom. schwarze Kirschen. Zwetschken. kantlierte Orangenzenen. einladendes Brombeerkonfit Kraftvoll, reife Kirschen. präsenste, tragende Tannine. feine Säurestruktur. mineralisch und anhaf tend , wird einige Jahre flaschenreife brauchen. um sich zu entwickeln. Die Trauben für diesen Wein wachsen auf lehmigen Schotterböden und Sandböden un reiften nach der Ernte für 18 Monate in 60% neuen und 40% gebrauchten Barrique-Fässern..**



### Pöckl

Als Josef Pöckl 1979 das elterliche Weingut in Mönchhof übernahm, setzte er nicht nur einen rasanten Prozess der Qualitätssteigerung in Gang, sondern stellte das Weingut auch sukzessive auf Rotwein um. Der Erfolg dieser Entscheidung ist heute unverkennbar: Pöckl-Weine gehören zur obersten Liga des österreichischen Rotwein-Segments; besonders die Cuvées, wie z. B. der Rosso e Nero, sind die Aushängeschilder des Weinguts und weit über die österreichischen Grenzen bekannt. Allen voran steht hier der Admiral, vom Fachmagazin Falstaff zum Rotweinsieger 2005 gekürt; er zählt meist zu den österreichischen Spitzen-Roten überhaupt. Seit neun Jahren ist Sohn René für den Keller verantwortlich und heimste mit seinen Weinen schon einige Preise ein. (Josef Pöckl, der wie wenige andere Winzer maßgebliche Pionier-Arbeit in Sachen österreichischer Rotwein leistete, verstarb nach langer Krankheit im Jänner 2011.) Die Classique-Linie im Hause Pöckl war „wieder eine Idee vom Junior“, wie Theresa Pöckl sichtlich stolz erklärt. Der Zweigelt Classique ist tatsächlich schon ein Klassiker und ein Preis-/Leistungshit par excellence.

### ÖSTERREICH

#### Neusiedlersee

Das Weinbaugebiet Neusiedlersee im Osten des Neusiedler Sees reicht von den Hügeln um die große Weinstadt Gols über den flachen Heideboden bis hinunter in den Seewinkel.

Auf 7.649 Hektar Rebfläche reift hier an den Ufern des flachen Steppensees eine große Sortenvielfalt heran.

Die Weißweine bestechen durch ihren schönen Körper, insbesondere als dezent fruchtsüße Spät- und Auslesen.

Eine Generation dynamischer Winzer ist aber vor allem mit kraftvollen Rotweinen erfolgreich, während das unvergleichliche Kleinklima im Seewinkel mit großer Regelmäßigkeit einige der größten edelsüßen Weine der Welt hervorbringt.

Sind es beim Weißwein neben der Leitsorte Welschriesling vor allem Weißburgunder und Chardonnay sowie aromatische Sorten, so steht im roten Segment der Blaue Zweigelt an der Spitze, begleitet von Blaufränkisch, St. Laurent und Blauburgunder sowie internationalen Zuzüglern.

Ob fruchtcharmant ausgebaut oder im Holzfass gereift, ob reinsortig oder als Cuvée – die Rotweine vom Neusiedlersee sind eindeutig auf Erfolgskurs.